

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 65 JOBANGEBOTE ! SEITE: 22 - 25

9. OKTOBER 2019

WOCHE 41
SI/AUFLAGE 33.274
GESAMTAUFLAGE 85.582
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Stauffer-Medaille für Wolfgang Bangert	Seite 3
Erste Kinderkonferenz folgt auf Jugendforum	Seite 5
Die ganze Woche auf einer Seite in Bildern	Seite 8
Seehas-Jubiläum mit Zugtaufe	Seite 17
HTWL. Der Twiel im Blick	Seite 32

ZUR SACHE:



Kinder kosten ...

... Geld. Diese Erkenntnis ist insbesondere Eltern nicht neu. Mein Vater sagte einmal, ein Kind kostet so viel wie ein Haus. Auch die Stadt Singen muss jedes Jahr viel Geld für die Kinderbetreuung investieren. Im Rahmen der Kita-Erhöhung wurde eine Summe von rund 18 Millionen Euro genannt. Hinzu kommen die Kosten für Neubauten wie den Bruderhofkindergarten, aber auch die Instandhaltung der Gebäude oder der Bau von Mensen für die Schüler.

Im Bereich Schule will die Stadt nun erst mal kürzer treten und auf schulorganisatorische Maßnahmen setzen. Das ist vor offenbar weiter sinkenden Gewerbesteuererträgen an sich löblich. Doch wer in die Geburtsregister sieht und die Augen davor nicht verschließt, weiß, dass die zahlreichen neuen Wohnbauprojekte neue Bewohner – wahrscheinlich nicht nur Steuerzahler, sondern auch deren Familie bringt, sollte für die Zukunft gewappnet sein.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

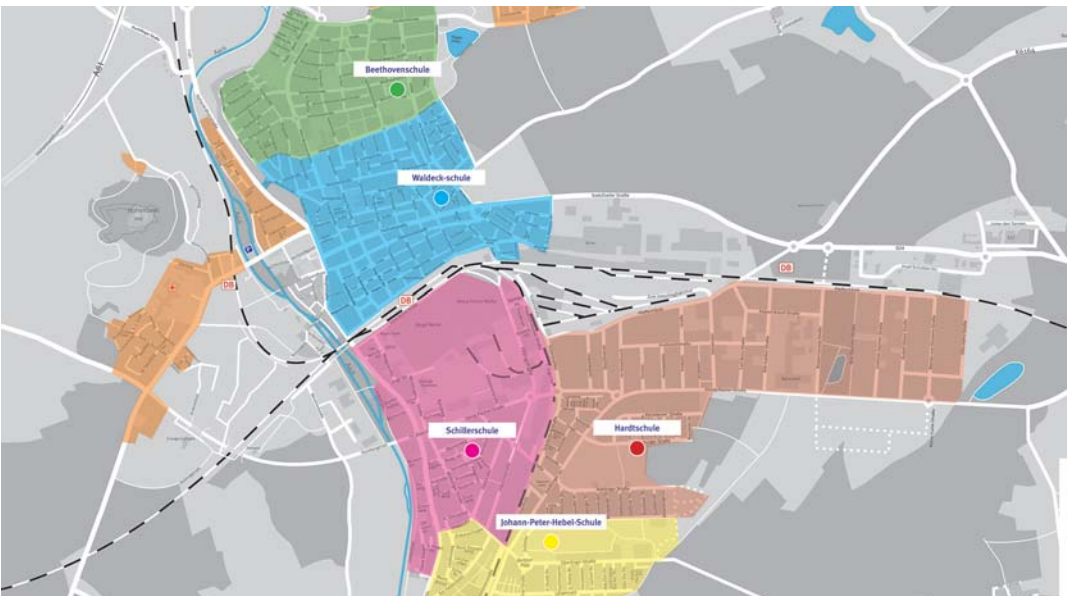
Singen

Flexible Lösungen bei steigenden Schülerzahlen

Verschiebung der Schulbezirksgrenzen in der Südstadt / von Stefan Mohr

Das Bevölkerungswachstum und die steigenden Kinderzahlen werden sich in den kommenden Jahren auch in den Schulen in Singen bemerkbar machen. Doch statt Neubauten, wie im Bereich Kindertagesstätte, will die Stadt Singen durch schulorganisatorische Maßnahmen die anwachsenden Schülerzahlen in Singen in den Griff bekommen, erklärte Bürgermeisterin Ute Seifried. Ein zweiter Speisesaal in der Waldeck-Schule und die Verschiebung der Schulbezirksgrenzen von der Hardtschule in Richtung Schillerschule sind hierbei zwei Schlüsselmaßnahmen.

In zwei Sitzungen der AG Schulentwicklung wurden die Vorschläge für Maßnahmen an einzelnen Schulen durch die Verwaltung von den Mitgliedern positiv beurteilt. Auch der Ausschuss für Schule und Sport hat die Maßnahmen am Mittwoch einstimmig befürwortet. Der CDU-Fraktionsvor-



Die aktualisierte Aufteilung der fünf Schulbezirksgrenzen in Singen.

sub-Bild: Stadt Singen

sitzende Franz Hirschle verwies in diesem Zusammenhang auf die sinkenden Gewerbesteuererträge. Die Waldeck-Schule ist in den Klassenstufen eins bis vier durchgehend vierzünftig belegt, sodass im Schuljahr 2018/2019 445 Schülerinnen und Schüler die Grundschule besuchten. Laut Abteilungsleiter Bernd Walz ist zu erwarten, dass die Schule spätestens ab Schuljahr 2021/2022 fünfzünftig werde. Im Einzugsgebiet liegen zahlreiche neue Wohnbauprojekte am Herz-Jesu-Platz, Kunsthallenareal, Karl-Schneider-Straße, Romeiasstraße, Grenzstraße

und Scheffelareal. Dennoch könne das Raumprogramm für eine fünfzügige Grundschule komplett im Hauptgebäude umgesetzt werden, so Walz weiter. Allerdings sei die derzeitige Mensa für eine vier- bzw. fünfzügige Grundschule zu klein. Geplant für die Essensausgabe von etwa 100 Portionen werden schon jetzt täglich 250 Essen ausgegeben. Die Idee einer zweiten Mensa im ersten Obergeschoss wurde verworfen. Stattdessen soll diese mit einer Ausgabeküche in den jetzigen Räumen 22 und 23 (Werkraum) im Untergeschoss eingebaut werden. Der

Umbau auf einer Gesamtfläche von zusammen etwa 134 qm ist im Frühjahr 2020 geplant. Die Umbaukosten werden durch die Abteilung IG noch ermittelt. Für die Beschaffung der Ausgabeküche und die Möblierung der Mensa betragen die Kosten geschätzt etwa 80.000 bis 90.000 Euro. Die Idee, das Titisbühlgebäude als Grundschule wiederzubeleben, musste verworfen werden, so Walz weiter. Denn das Hegau-Gymnasium sei in den letzten Jahren stabil vierzünftig. Die aktuell dreizünftig belegte Bruderhofschule wird ab Sommer 2021 durch den Neubau

des Bruderhofkindertages entlastet, sodass wohl auch die Grundschulförderklassen in der Schule verbleiben könnten. Handlungsnotwendigkeit besteht in der Südstadt. Denn die Hardtschule geht bereits ohne die anstehenden Baugebiete ab dem Schuljahr 2020/2021 in eine Dreizügigkeit, die räumlich an der Schule nicht umsetzbar sei, erklärte Walz. Hingegen verfüge die Schillerschule über die notwendigen Raumkapazitäten. Eine Vierzügigkeit wäre dort in jedem Falle möglich. Die beschlossene Verschiebung der Schulbezirksgrenzen – die Straßen zwischen Güterstraße und Fittingstraße sollen der Schillerschule zugeordnet werden – soll für eine Entlastung sorgen. Es handelt sich hierbei um folgende Straßen: Fittingstraße, Spielplatzstraße, Friedenstraße, Ostendstraße, Friedrich-Hecker-Straße, Güterstraße, Schrotzburgstraße und Industriestraße. Die Grundschule Johann-Peter-Hebel-Schule könnte noch Schüler aufnehmen. Allerdings ist die Schule als Werkrealschule stark belastet. Laut Seifried werde das Schulamt der Schule in Zukunft keine »Rückläufer« aus den Hegaugemeinden zuweisen, da der Hauptschulabschluss nun auch an den Realschulen möglich ist.

Singen

BGO informiert über Bilanz

Zur 106. Generalversammlung lädt die Baugenossenschaft Oberzellerhau am Donnerstag, 10. Oktober, um 19 Uhr ins Gemeinschaftshaus der Firma Constellium ein. Der geschäftsführende Vorstand, Thomas Fenneberg, wird den Anwesenden einen Überblick über die Bilanz der BGO 2018 geben. Sicherlich werden bei der Generalversammlung auch die beiden großen Bauprojekte in Singen am Kunsthallenareal und in der Karl-Schneider-Straße zur Sprache kommen.

Pressemeldung

Singen

Auf Fahrbahn gerannt

Zum Glück nur leichte Verletzungen zog sich ein fünfjähriges Kind bei einem Verkehrsunfall am Sonntag gegen 14.45 Uhr in der Hauptstraße zu. Der Junge stand mit seinen Eltern an einer roten Ampel, als er plötzlich auf die Fahrbahn rannte und gegen den hinteren Kotflügel des Pkw einer 26-jährigen Autofahrerin prallte. Diese war gerade erst angefahren und noch mit niedriger Geschwindigkeit unterwegs. Durch den Zusammenstoß verletzte sich das Kind am Bein und wurde vom Rettungsdienst ins Krankenhaus gebracht.

Singen

Preis für Zivilcourage

Der Zivilcourage-Preis wird am Freitag, 25. Oktober, um 19 Uhr im Kulturzentrum Gems zum achten Mal in Singen vergeben. Anwalt Ingo Lenßen wird die Preisverleihung moderieren.

Oberbürgermeister Bernd Häusler und Anwalt Ingo Lenßen sind wieder die Schirmherren der Veranstaltung. Es handelt sich um einen Preis für Menschen in unserer Stadt. Der Zivilcourage-Preis wird jährlich an Einzelpersonen und/

oder Personengruppen vergeben, die in Singen leben oder hier eine Aktion/ein Projekt initiiert haben. Dabei spielt es keine Rolle, für welche Bereiche oder Länder ein zivilcouragiertes Projekt ausgerichtet ist. Als namhafter Comedian wird Passun Azhand aus Berlin 2019 zu Gast sein. Von vielen einfach nur der »Boss« genannt ist Passun der ungekrönte König der Szene – und zwar auf Deutsch und Englisch. Das Schwergewicht hat schon bei Nightwash, im Quatsch Comedy Club und auf dem Edinburgh Fringe Festival abgeräumt. Pressemeldung

FC trennt sich von Stolpa

Am Dienstag hat der FC Singen bekanntgegeben, dass er sich von seinem Trainer Wolfgang Stolpa getrennt hat. Mehr auf Seite 15. Genügend Gesprächsstoff also vor der Mitgliederversammlung des Traditionsvereins am Donnerstag, 17. Oktober, um 19.30 Uhr im Clubheim. Erfreulich im Vorfeld die Kunde von der finanziellen Gesundung des FC. Genaue Zahlen gibt es bei dem Bericht an dem Abend, gespannt darf man auch auf den Ausblick des 1. Vorsitzenden Volker Mussnug sein.

Stefan Mohr

- Anzeige -

Suedmobile GmbH

07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de

... Wartet auf Sie bei uns zur Probefahrt!

Der neue KIA "XCEED"

... fair fährt am besten

Singen

»MEIN ZUHAUSE«

Die Stadthalle Singen wird am Samstag, 12. Oktober, und Sonntag, 13. Oktober, zum großen Messeplatz rund um die Themen Bauen, Wohnen, Renovieren, Sicherheit und Energie. Beide Tage werden von einem starken Vortragsprogramm begleitet. Viele Unternehmen aus der Region sind dabei. **Mehr auf Seite 7.**

ALDI SÜD

Region

LADIES NIGHT BEI MAUCH

Über 30 tolle Herbstangebote für Haus und Garten am Freitag, 11. Oktober, von 18 bis 22 Uhr sowie eine Ladies Night mit Weihnachtsmarkt-Eröffnung, Modenschau und weiteren Überraschungen – das bringt der Herbst bei Mauch in Hilzingen! **Mehr auf Seite 12 und 13.**



DAS NEUE STELLEN-PORTAL:

- jobs.wochenblatt.net
- Für alle, die es digital lieber mögen ...

WOCHENBLATT

Wer tut was?

Ökumenische Andacht beim **Garten der Schöpfung**. Wie an jedem zweiten Mittwoch findet am 9. Oktober letztmalig für 2019 in Singen im Garten der Schöpfung (ehemaliges Gartenschauelände) eine ökumenische Abendandacht statt. Diese wird dieses Mal von der Freien ev. Gemeinde mit Brassband gestaltet. Jeder ist herzlich eingeladen. Wegen der Dämmerung startet die Andacht zeitlich etwas früher, nämlich 18.30 Uhr.

Kürzlich fand der »Tag der Wiederbelebung« auf Initiative der Schulsanitäter statt. **Das Hegau-Gymnasium** hat sich hierbei an der deutschlandweiten »Woche der Wiederbelebung« mit einem Aktionstag für alle Klassen 9 und 10 beteiligt. Ins Leben gerufen wurde die Woche 2016 von dem damaligen Gesundheitsminister Herrmann Gröhe.



Jede Schulklasse erhielt eine Einweisung in die korrekte Reanimation und durfte das Gelernte an speziellen Puppen praktisch umsetzen. Durchgeführt wurde dies von Mitarbeitern des Malteser Hilfsdienstes mit Unterstützung der Schulsanitäter des Hegau-Gymnasiums. Jeder Schüler erhielt ein Zertifikat über seine erfolgreiche Teilnahme.

swb-Bild: Hegau Gymnasium

Am Freitag, 11. Oktober findet ein Punkkonzert mit Ambitalent, Sick Of Society und Der Ganze Rest **im Blauen Haus** statt. Einlass ist ab 20 Uhr.

Pressemeldung

Seit Ostern haben Hohentwielbesucher die Möglichkeit, an Wochenenden und Feiertagen gratis mit dem **Hontes-Bus** aus der Stadt auf den Hohentwiel zu fahren. Dieses Angebot wurde bislang gut angenommen, so die Stadtverwaltung. Nach dem langen Wochenende ist die Saison des Hontes-Bus nun beendet. Die Möglichkeit, den Hohentwiel mit dem Anruf-Sammeltaxi zu erreichen, besteht aber das ganze Jahr.

Pressemeldung

Der **FC Rielasingen-Arlen** bietet ein »Fußballcamp der Könighen in den Herbstferien von Montag, 28. Oktober bis 1. November. Dabei wird mit der Fundación Real Madrid Clinic, der offiziellen Fußballschule der Könighen, die Trainingsphilosophie der Jugendakademie Reals in mittlerweile acht europäische Länder transportiert. Mehr unter www.frnclinics.com.

Singen-Überlingen

Staufermedaille für Wolfgang Bangert

Traditionell nutzt Überlingen den Tag der Deutschen Einheit für seinen Bürgerdialog. In diesem Jahr wurde dem ehemaligen Ortsvorsteher Wolfgang Bangert am Donnerstagvormittag in der Riedblickhalle in diesem Rahmen eine besondere Ehre zu teil. Zudem wurde Veronika Bohner mit der Ehrennadel ausgezeichnet. Auch gab es viele Neuigkeiten aus dem Stadtteil zu berichten.

von Stefan Mohr

Der in den nächsten Tagen 85 Jahre alte gebürtige Hamburger Wolfgang Bangert war Gründungsmitglied der Singener Tafel und hat in seinem Leben, so Jung, motiviert durch seine christliche Überzeugung zahlreiche lokale und globale Tätigkeiten ausgeübt. Ob im Ortschaftsrat, im Kirchengemeinderat oder in der CDU. Exemplarisch für Bangerts Wirken war der vor 35 Jahren von ihm gegründete Perukreis. Hilfe vor Ort zunächst als Suppenküche für die Partnerstadt Chacan habe sich die Unterstützung zuletzt auf den Bereich Bildung verschoben – es wurden Com-



puter angeschafft, eine Erweiterung der Schule und Schülern das Studium ermöglicht –, erklärte der Geehrte in seiner kurzen Dankesrede. In Überlingen am Ried, sei er 1972 heimisch geworden, so Bangert, und nahm damit Bezug auf das Leitmotiv »Heimat«, das Bundestagsabgeordneter Andreas

Jung seiner Laudatio überschrieben hatte.

Mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg zeichnete Jung jene Frau aus, die die Re-



Wolfgang Bangert (2.v.r.) freut sich über die Staufermedaille; Veronika Bohner über die Ehrennadel. Erste Gratulanten MdB Andreas Jung (links) und Ortsvorsteher Bernhard Schütz. swb-Bild: stm

gion zum Tanzen gebracht habe. Seit 55 Jahren im TSV Überlingen von Sportwartin, Übungsleiterin und Vorstandsmitglied hat Veronika Bohner mit ihrer Tanzgruppe »Sense2Dance« Überlingen sogar deutschlandweit bekannt gemacht, so Ortsvorsteher Bernhard Schütz.

Bürgerverein und Mühlbachplatz

Den Bürgerdialog nutzte Schütz auch für einen Rück- und Ausblick: Dabei begrüßte er die neue Leiterin der Grundschule Annika Leitz. Die neue

Leitung des Kindergartens hat Samira Morlock übernommen. Er erinnerte an die tolle Eröffnung der Unteren Brunnenstraße und des Kreuzplatzes, der künftig Mühlbachplatz heißen soll, so Schütz, auch wenn die Postanschrift Brunnenstraße bleibe. Die Nachbarschaftshilfe des im Januar gegründeten Bürgervereins soll Anfang 2020 sein. In wenigen Tagen startet die Ausbildung der derzeit 15 - 20 Helfer. Auch der Überlinger Ruf-Bus sei schon seit drei Monaten im Einsatz. Der Ortsvorsteher schätzt jedoch, dass der Bedarf steigen werde. Der Kiesabbau werde nach Ein-

schätzung des Ortsvorstehers in zwei Jahren beendet sein. Positiv erwähnte er die Verdreifachung des Platzangebots der neuen Bücherei. In den nächsten Monaten werde auch der Narrenverein seine Räume beziehen können. Zwei Räume im Obergeschoss wurden dem Bürgerverein zur Verfügung gestellt. Ein Raumangebot für den Jugendtreff werde noch gesucht.

Baugrundstücke und Nahversorgung

Laut Schütz brauche Überlingen, da sehr viele Angebote ausfallen müssten, eine Gymnastikhalle. Zudem betonte er, dass eine Dorfweiterentwicklung anstehe. Eine Machbarkeitsstudie bei den Grundstücken »Tiefe« sowie zwischen Gasthaus Kreuz und den Handwerkerhöfen sei in Arbeit. Dank der privaten Erschließung könne durch den Abriss der kompletten Anlage nördlich des Stockwegs 15 Bauplätze für Reihenhäuser ausgewiesen werden.

Großen Dank richtete er an die Familie Münchow/Schulze, die mit ihrem Lädle die Nahversorgung in Überlingen stärke. Schütz wünschte sich außerdem eine durchschnittliche Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h. Er kündigte innerorts die Erprobung von Schwellen für begrenzte Zeit an, um das Problem der zahlreichen LKWs in den Griff zu bekommen.

Singen

Förderung für die Time out School

Die Time out School (TOS) darf sich nach Auslaufen des bisherigen ESF-Förderprogramms Jugend stärken im Quartier über die Bewilligung von regionalen ESF-Mittel in Höhe von 69.695 Euro freuen.

von Stefan Mohr

Zudem wurde auch ein Förderantrag beim Landkreis in Höhe von 35.000 Euro positiv beschieden, sodass bei der Stadt Singen 35.000 Euro der Gesamtkosten von 140.000 Euro verbleiben, wie Bürgermeisterin Ute Seifried am Mittwoch im Ausschuss für Schule und Sport informierte.

Für die Monate September bis Dezember wird das pädagogische Personal der Time out School (Träger Kinderheim Peter und Paul) seine Beratung der Schulen, Kinder, Jugendliche und Familien weiterführen. In dieser Zeit werden aber keine

Jugendlichen in der Schule aufgenommen und vor Ort betreut. Dies soll dank der Bereitstellung zweier Lehrkräfte durch das Schulamt ab Januar starten, erklärte Seifried. Von den 8 bis 10 Schülern der TOS könnten dann aufgrund des Zuschusses des Landkreises dann auch ein bis zwei Schülern aus dem Landkreis stammen, bislang waren diese ja bisher ausschließlich Singenern vorbehalten, so die Bürgermeisterin.

Der Lernort als Chance

Seit 2014 begegnet die TOS erfolgreich dem Problem des Schulabsentismus. Im ehemaligen Singener Zollgebäude beheimatet, gelingt es der TOS, dass sich Jugendliche, die vorher nicht mehr zur Schule gegangen sind, wieder im Leben zurechtfinden, auf die Regelschule zurückgeführt werden können oder mit Hilfe der TOS einen »schulfremden« Schulabschluss ablegen.

Schulfest zum Jubiläum

Da gab es am Dienstag wirklich etwas zu feiern. Zum 50-jährigen Bestehen der Singener Ekkehard-Realschule waren sämtliche Eltern, SchülerInnen LehrerInnen sowie Freunde der Schule zum Schulfest eingeladen.

von Karin Leyhe-Schröpfer

Im Jahr 1969 wurde die Ekkehardsschule, damals noch eigenständige Mittelschule, zur Ekkehard-Realschule. Grund genug für ein Schulfest, das auf vielfältige Weise auf ihre 50-jährige Geschichte zurückblicken durfte.

Zum Jubiläum war allerhand geboten sowohl beim Bühnenprogramm, das durch die Schulband und den Auftritt der Tanzgruppe glänzte oder einer Modenschau, die durch die vergangenen Jahrzehnte ab den 60er Jahren die diversen Modeerscheinungen verdeutlichte. Da wurden die bunten Hippie-Jahre auf einmal ganz aktuell



Beste Stimmung beim Schulfest anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Ekkehard-Realschule; auch bei Schulleiterin Patricia Heller-Tassoni (rechts) und Bürgermeisterin Ute Seifried. swb-Bild: ly

und manchmal konnten die BetrachterInnen erkennen, ... jede Modeerscheinung kommt wieder.

„Das Gebäude selbst wurde 1902 errichtet und somit ist diese Schule deutlich älter als mancher Anwesende hier, gab Schulleiterin Patricia Heller-Tassoni schmunzelnd zur Kenntnis.

Die Moderatoren Ilija Gerdt und Stiven Buschin führten gekonnt durch das Bühnenpro-

gramm des Schulfestes, das vielfältige Attraktionen bot. Doch auch bei herrlichstem Sonnenschein wurde auf dem Schulhof beim Bobby-Car-Rennen, Sackhüpfen oder den Chemieexperimenten, um die Aufmerksamkeit des Publikums gebuhlt. Laut Schulleiterin Patricia Heller-Tassoni werden an der Ekkehard-Realschule 550 SchülerInnen unterrichtet, wovon rund 75 Prozent einen Migrationshintergrund haben.

Vereine

Rielasingen
SCHWARZWALDVEREIN
Mittwochswandergruppe trifft sich, Mi., 9.10., 14 Uhr am Bahnhof Rielasingen zur Wanderung bei Horn.
Weitere Informationen: 07731/52037.

Singen
ALPENVEREIN
Monatsversammlung, Do., 10.10., 19.30 Uhr im Siedlerheim, Worblingerstr. 67, Singen.

BETREFF
Wochenprogramm vom 10. – 16.10., Do., 17 Uhr, Laufgruppe; 17.30 Uhr Gymnastik. Fr., 15.30 Uhr Café mit Herz; 16.30 Uhr Märchennachmittag. Mo., 16.30 und 17.45 Uhr Schwungtuch.
Di., 16 Uhr offener Betrieb; 17 Uhr Kochschule: Kürbismenü; 18 Uhr offener Betrieb, Shuffleboard-Turnier, Tai Chi, Malen und Kegeln. Mi., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Kreativer offener Betrieb; 17.30 Uhr Theatergruppe Spaßpedal; 18 Uhr Einkehr mit Vespern.

BUND
Außerordentliche Mitglieder- versammlung, Mi., 16.10., 19

Uhr im kleinen Gemeindesaal der Bonhoeffer-Gemeinde, Beethovenstr. 50, Singen.

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Osteoporosegymnastik.

Aus- bzw. Fortbildung der Sanitätsbereitschaft, Di., 15.10., 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen.

FC 04
Mitgliederversammlung, Do., 17.10., 19.30 Uhr im Clubheim des FC Singen 04; u. a. stehen Wahlen an.

FIDELIO-SENIORENCLUB
Seniorenachmittag, Do., 10.10., ab 14.30 beim Most-Jäckle Singen.

JOHANNITER-UNFALL-HILFE
»Gesunde Ernährung – wie ist der aktuelle Stand?«, Vortrag Laura Haist, Gesundheitsexpertin, Mo., 21.10., 20 Uhr, Johanniter-Unfall-Hilfe, Ausbildungszentrum, Zelglestr. 6,

Singen, Tel. 07731/99830; Eintritt frei.

NATURFREUNDE
Seniorenachmittag, Do., 10.10., 14.30 Uhr im Vereinsheim, Hadwigstr. 19, Singen.

Herbstwanderung um den Hohentwiel, Sa., 12.10. fällt aus.

SCHWARZWALDVEREIN
Durch die Altstadt von Bietigheim, So., 20.10., Treffpunkt: 8.15 Uhr Bahnhof Singen. Weitere Informationen: Tel. 07731/42395.

Hohenstoffeln – Einst drei Gipfel, So., 13.10., Treffpunkt: 10 Uhr Parkplatz Hallenbad (PKW-Fahrgemeinschaften). Weitere Informationen unter Telefon 07733/6497.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL
Halbtagesausfahrt, Do., 10.10., 14 Uhr Treffpunkt Hallenbad Singen.

VDK
VdK-Treff am 14.10. fällt aus; neuer Termin ist der Mo., 21.10., 14.30 Uhr in der Marktpassage, Bürgerzentrum, August-Ruf-Str. 13, Singen.

Rielasingen-Worblingen

Für eine saubere Umwelt

Wie im vergangenen Jahr ruft die BUND Ortsgruppe Rielasingen-Worblingen alle Menschen in der Gemeinde auf, an der Putzete am Samstag, 12. Oktober teilzunehmen.
Treffpunkt ist um 14 Uhr beim Bauhof der Gemeinde in der Karl-Benz-Str. 6. Dort werden Müllsäcke und Greifzangen ausgegeben. Dann können sich die Teilnehmer/innen entscheiden, ob sie alleine oder in Gruppen losgehen, um Müll zu sammeln.
Susanne Breyer, 1. Vorsitzende der BUND Ortsgruppe, wird Tipps geben, wo am meisten Müll zu finden ist. Nach der Putzete können die Müllsäcke zum Bauhof zurückgebracht werden, oder man notiert sich den Ort, wo die Müllsäcke abgelegt werden und schickt eine Mail mit einer genauen Ortsbeschreibung an Susanne Breyer (info@multitour.de).
Es wird empfohlen, Handschuhe anzuziehen und, wenn möglich. Die BUND-Ortsgruppe freut sich auf viele Mithelfer/innen.
Pressemeldung

Singen-Friedingen



Das 19. Dünnele-Fest war ein voller Erfolg.
swb-Bild: Clemens Mayer

Blasmusik und Dünnele

Die 19. Auflage des Dünnele-fests des Musikverein Friedingen hat am vergangenen Samstag einmal mehr gezeigt, dass Blasmusik, herbstliche Getränke und frische Dünnele nicht mehr aus dem Jahreskalender des Stadtteils Friedingen wegzudenken sind. Am Nachmittag öffnete der MVF die Tore für zahlreiche hungrige Gäste und hatte sich mal wieder mächtig ins Zeug gelegt.
Das Deko-Team rund um Daniela Bohnenstengel hatte die Halle in eine wunderschöne Herbststimmung verwandelt.

Bei Mostbowle und Bauerntequila verweilten viele Gäste und lauschten bester Blasmusik des Musikvereins Mühlhausen und Schlatt am Randen. Vorstand Florian Neurohr blickte zufrieden in die Halle, wo auch nach Mitternacht noch Gäste am Weizenstand verweilten. Mit vier Öfen bestückt, wurden Dünnele am laufenden Band produziert und gebacken.
Im nächsten Jahr steht dann das 20. Dünnelefest an – vielleicht mit ein paar Überraschungen.
Pressemeldung

... wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE Telefon 07731/9750461 Mobil 0151/42534431
---	--

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117** Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700** oder **docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608

Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

24-Std. Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Termine

»Norwegen«, Diavortrag von Rudi Kuppel, Fr., 11.10, 15 Uhr, in den Räumen des Stadt seniorenrates, Marktpassage; www.Bildungskreis-singen.de.

Katholische Frauengemeinschaft St. Verena Volkertshausen führt am Montag, 21.10., 9 – 11 Uhr und 13 – 16 Uhr eine Kleidersammlung für Moldawien durch.

Erlebnistanz für Tanzfreudige ab 50, dienstags 16 – 17.30 Uhr, Singen-Bohlingen, Weibischhof-Gnädinger-Haus. Weitere Infos: 07731/917137 (Lioba Kübler).

Zum Seniorenstammtisch im Pflegezentrum St. Verena sind die Senioren/Innen der Gemeinden bzw. der Seelsorgeeinheit zu folgenden Terminen eingeladen: Do., 24.10., 15 – 16 Uhr Stammtisch Bohlingen; Mo., 28.10., 15–16 Uhr Stammtisch Rielasingen-Arlen; Di., 29.10., 15 – 16 Uhr Stammtisch

Überlingen a. R., Do., 31.10., 15 – 16 Uhr Stammtisch Worblingen. Treffpunkt: Café Verena, Gänseweide 7, Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/9343-0, Anmeldung hierfür nicht notwendig.
Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: Do., 9.10. »Dekanatswallfahrt«, Schenkenbergkapelle, Do., 16.10., 14.30 Uhr Seniorenmittag: Erntedank/Herbstfest, Gemeindesaal St. Anna. Fahrdienst Tel. 07731/41416, R. Kneer.

AWO-Clubprogramm vom 10. – 16.10: für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 – 14.30 Uhr gemeins. Kaffeetrinken; 15 – 16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., Tagesstätte geschlossen. Mo., 10 Uhr gemeins. Kochen (Anm. erf.). Di., 10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 – 15 Uhr Frauengruppe; 13.30 – 14.30 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., Beschäftigungsangebot entfällt;

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 12./13.10.2019: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, paralleler Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.

Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten«: Sa., 9.30 Uhr Gottesdienst. Bibeltelefon: 07733/9998759. »Rielasingen«: Evang. Johannes-gemeinde: So., 10 Uhr Erntedank-Gottesdienst. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: So., 10 Uhr Gottes-

14 – 15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 15 – 17 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.
Altenhilfeberatung in Rielasingen-Worblingen: Mo., 21.10., 15 – 16 Uhr, Rathaus Rielasingen-Worblingen, Raum 17, UG (bei Bedarf bis 16.30 Uhr und Hausbesuche). Terminvereinbarung unter Tel. 07531/800-2626.
Das Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Feldbergstr. 46, Singen, bleibt am So., 13.10., geschlossen.

Stadt seniorenrat Singen: »Beratungstermin«: immer donnerstags, 9 – 12 Uhr, Infos zu Vorsorgemappe und Patientenverfügung. »Offener Seniorentreff«: immer montags, 10 – 12 Uhr, kennenlernen, reden, spielen.

»Computeria 50+«: immer dienstags und mittwochs, 14 –

17 Uhr, Hilfe zu Smartphone, Laptop und Nutzung des Internets; www.computeria-singen.de. Veranstaltungsort jeweils August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage), in den Räumen des Stadt seniorenrates. Infos: Tel. 07731/1439996, www.stadt seniorenrat-singen.de.

Selbstbehauptungskurs für Seniorinnen und Senioren der Singener Kriminalprävention (SKP) am Mi., 16.10., 16 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Singen; Teilnahme kostenlos. Infos/Anmeldung: Tel. 07731/85-544, Freiheitstr. 2, Singen, skp@singen.de.

Seniorenstammtisch Nord (ehemalig Hö-Selau, Hölzle-König), 16.10., 17 Uhr im »Roten Rettich«, Friedinger Str. 34, Singen.

Damenkleidermarkt Herbst/Winter, Sa, 12.10., 10 – 12 Uhr in der Hardberghalle, Rielasingen-Worblingen.

Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.
Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde Engen«: So., 10 Uhr Göttliche Liturgie.
»ICF Singen«: So., 17 Uhr Celebration.
»Christlich-arabischer Gottesdienst«: So., 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Konstanz/Rielasingen-Worblingen



Beim Blasmusikwettbewerb auf dem Oktoberfest in Konstanz konnte sich der Musikverein Rielasingen-Arlen gegen die anderen drei Musikvereine durchsetzen und überzeugte die Jury und das Publikum mit einer sehr guten Leistung und dem besten Gesamtpaket. Neben dem Sieg kann sich der Musikverein über einen Gutschein im Wert von 1.000 Euro, ebenso wie über einen Auftritt beim MUSIKPROB Brassfestival in Pfullendorf freuen. swb-Bild: MVRA

Singen-Hausen

Oktoberfest der Rebläuse

Auch in Hausen geht's wieder bayrisch zu. Am Samstag, 12. Oktober, veranstaltet die Reblaus-Zunft in diesem Jahr bereits zum zehnten Mal ihr traditionelles Oktoberfest in der passend blau-weiß geschmückten Eichenhalle. Es werden, wie bereits in den vergangenen Jahren, zahlreiche Besucher in Tracht erwartet.

Ab 18.30 Uhr unterhalten die »Hausener Musikanten« mit Blasmusiksound und im Anschluss ist mit »Chris Metzger« Unterhaltung und Stimmung garantiert.

Bei einem leckeren original Oktoberfest-Bier im Maßkrug und einem Schweinshaxen mit Kartoffelsalat, Weißwurst und Rie-



Chris Metzger kommt zum Oktoberfest. swb-Bild: pr

senbrezel wird natürlich auch für den leiblichen Genuss einiges geboten.

Pressemeldung

Singen/USA



Über 3.000 Kilometer waren sie im Juli in Amerika auf ihren »Harleys« unterwegs: Klaus Bach, Hannes, Peter, Benedikt, Sebastian, Willie Boehler und Peter Kürbis. Eine Fotoausstellung der Reise ist im Autohaus Bach möglich. swb-Bild: Willi Böhler

Singen

»Klimagarten – Gartenklima«

Über das Thema Wetterextreme und die Auswirkungen auf den Hausgarten referiert Sven Görnitz, Gartenberater des Landesverbandes am Montag, 14. Oktober, um 19 Uhr im Siedlerheim, Worblingen Str. 67 in Singen.

Die steigenden Temperaturen und häufigen Wetterextreme wie Trockenheit, Hitze und Starkregen stellen Gartenbesitzer vor neue Herausforderungen. Wie wirken sich diese auf unseren Boden, die Pflanzen und auf Schaderreger aus? Wie kann man Regenwasser im Garten sinnvoll einsetzen? Wie

sollten die Gärten und das Wohnumfeld an die Veränderungen angepasst werden, damit man sich dort dauerhaft wohlfühlt? In diesem Vortrag wird aufgezeigt, wie man als Haus- und Gartenbesitzer auf diese neue Situation reagieren kann. Einen besonderen Schwerpunkt bilden dabei neue Krankheiten und Schädlinge sowie invasive Pflanzenarten. Die kostenfreie Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Hauseigentümer und Gartenbesitzer. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Pressemeldung

Singen

Kinderkonferenz folgt auf Jugendforum

Großes Lob gab es für Jennifer Störk, seit einem Jahr Leiterin der Abteilung Kinder- und Jugend der Stadt Singen, von allen Fraktionen im Ausschuss für Schule und Sport. Bürgermeisterin Ute Seifried zeigte sich gespannt auf die geplante Kinderkonferenz am Mittwoch, 20. November, im Rathaus. Auch ein zeitnahes SMV-Vernetzungstreffen ist in Vorbereitung.

von Stefan Mohr

Bei der ersten Singener Kinderkonferenz sollen Kinder die Möglichkeit bekommen, ihre Themen und Anliegen bei der Stadtverwaltung und konkret bei wichtigen Entscheidungsträgern einzubringen und somit angehört zu werden, so Störk. Am 20. November jährt sich bereits zum 30. Mal der »Internationale Tag der Kinderrech-

Singen

Seniorenbüro lädt ein

Das städtische Seniorenbüro lädt am Donnerstag, 10. Oktober, von 18 bis 20 Uhr, zu einer ZWAR- Infoveranstaltung in die Johann-Peter-Hebelschule ein. Rund 2.400 Bürger*innen zwischen 55 und 65 Jahren aus der Südstadt wurden eingeladen. Bei ZWAR ist vom Wandern, über Diskussionstreffen bis zum Engagement für den Stadtteil alles möglich.

Pressemeldung

Singen

Schulung für Leih-Omas

Nach einer gutbesuchten Infoveranstaltung im Juni haben sich bereits einige mögliche Aktivpaten bzw. Leihomas und -opas bei Anja Haaff vom städtischen Seniorenbüro gemeldet und ihr Interesse bekundet, junge Familien im Alltag durch Betreuung des Nachwuchses im Kindergartenalter zu unterstützen. Nun startet die Reihe von Schulungsabenden für die Aktivpaten am Dienstag, 22. Oktober. An fünf Abenden erhalten die Teilnehmer Anregungen zur Beschäftigung mit Kindern, werden aber auch über die rechtlichen Grundlagen informiert, die für die ehrenamtliche Tätigkeit wichtig sind. Die Teilnahme ist für Teilnehmer des Aktivpaten-Projektes kostenlos. Bitte direkt anmelden bei der AWO-Elternschule, Telefon 07731/958081 oder beim Seniorenbüro, 07731/85-560.



Innerhalb der deutschlandweiten 72-Stunden-Aktion engagierten sich 15 Jugendliche und junge Erwachsene, um das große Ziel, einen Grillplatz mit überdachten Sitzmöglichkeiten zu schaffen, erreicht werden konnte. swb-Bild: Stadt Singen

te«. Die Stadtverwaltung will diesen Tag gemeinsam feiern. Gleichzeitig will man neue Wege bei der Kinderbeteiligung gehen, um Kinder schon frühzeitig in demokratische Beteiligungsprozesse zu integrieren und zur Mitbestimmung zu befähigen, heißt es in der Einladung an alle Singener Grundschulen. Zur konkreten Umsetzung der bei der Kinderkonferenz vorgestellten Ideen und Projekte steht eine Budgetsumme zur Verfügung, heißt es

Singen

Suppenwürze und »Maggi-Wiiber«

Vortrag über den »Frauenbetrieb« Maggi im neuen Benutzersaal des Stadtarchivs Singen von Dr. Carmen Scheide am Mittwoch, 9. Oktober, um 19 Uhr.

Die Firma Maggi ist durch ihre Suppenwürze und Fertiggerichte bekannt geworden. Die Fabrikgebäude und oft auch die scharfen Essensdünste prägen die Stadt Singen bis heute. Maggi produzierte Lebensmittel, die das Zubereiten von Speisen einfacher und schneller machen sollten. Die klassischen Konsumentinnen der Produkte waren Frauen, die zugleich auch immer einen großen und kostengünstigen Anteil der Arbeitskraft im schnell wachsenden Betrieb am

weiter. Deutlich betonte Jennifer Störk in ihrer pointierten Präsentation, dass die Beteiligung als Kernthema der Kinder- und Jugendarbeit in Singen in einem Mix angeboten werde. Die derzeit beteiligten Jugendlichen hätten kein Interesse an einer so festen Institution wie ein Jugendgemeinderat sondern an Projekten. Der Mix aus verschiedenen Beteiligungsverfahren bietet die Möglichkeit, damit Kinder, Jugendliche und junge Erwachse-

ne aller sozialer Milieus ein Zugang zur Partizipation ermöglicht wird.

Nach dem erfolgreichen Jugendforum sei etwa der Wunsch nach einer Begegnungshütte an der Aach bei der 72-Stunden-Aktion »Grill und Chill« umgesetzt worden. Ein Boxautomat im Blauen Haus, die Aktion »Singen macht sauber« sind weitere positive Beispiele.

Die Umsetzung eines Street-Soccer-Platzes habe man im Blick. Zudem wurde die Homepage neu gestaltet und man habe die E-Partizipation im Blick, erklärte Störk, um die Kontaktmöglichkeiten mit den Kindern- und Jugendlichen zu verbessern. Noch sei diese Beteiligungs-App in Arbeit. Durch die gefundene Springerregelung könnten die Jugendhäuser häufiger offen bleiben, freute sich die Abteilungsleiterin. Auch das angebotene Mittagessen im Blauen Haus werde gut angenommen. Grundsätzlich sei ein großer Querschnitt bei der Beteiligung von Kindern- und Jugendlichen zu erkennen, so Störk.

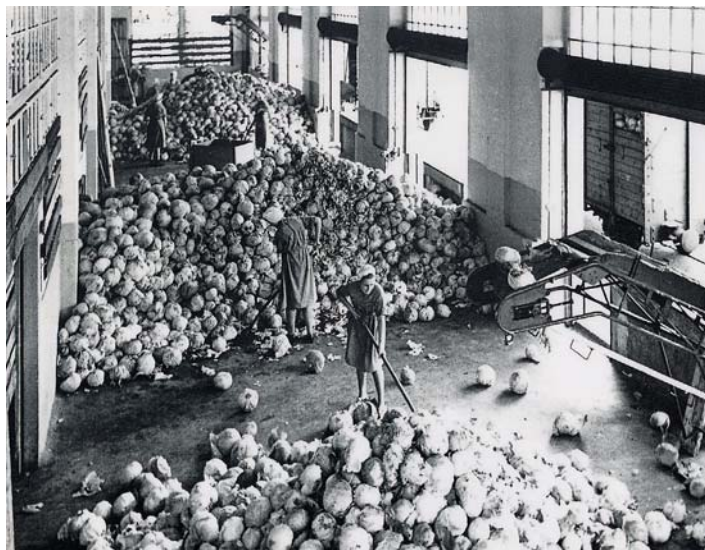
Singen

Vereinsmeister beim BGC

Wie jedes Jahr maßen sich die Mitglieder des BGC Singen am Tag der Deutschen Einheit beim Kampf um den Gewinn der Vereinsmeisterschaft auf der Anlage in der Masurenstraße. Insgesamt konnte Sportwartin Claudia Hengstler 14 Aktive begrüßen. Um einen attraktiven Wettbewerb zu gewährleisten und auch die vier Jugendlichen einzubinden, die in diesem Jahr erstmals an der Vereinsmeisterschaft teilnahmen, wurde das Turnier als Mannschaftswettbewerb durchgeführt. In der ersten Turnierrunde gingen Claudia Hengstler und Uli Wiggenhauser gemeinsam mit Annelis Schuler und Angelika Pia Ringler in Führung. Beide Paare konnten mit einer dreißiger Runde überzeugen und setzten sich vom dritten Paar, Johanna Schütz und Michael Kitzing, bereits mit drei Schlägen ab.

In der zweiten Wertungsrunde konnten Uli Wiggenhauser und Claudia Hengstler mit einer 27-iger Runde vollends überzeugen, das Gesamtergebnis von 57 Schlägen bedeutete den Tagessieg. Annelis Schuler/Angelika Pia Ringler lagen nach zwei Wertungsdurchgängen mit 63 Schlägen gleichauf mit Herbert Staatsmann und Christine Feucht. Letztere hatten mit einer 29-iger Runde ebenfalls im zweiten Durchgang besonders überzeugen können. Das Stechen um Platz zwei konnten Annelis Schuler und Angelika Pia Ringler jedoch für sich entscheiden.

Pressemeldung



Historische Gemüselieferung bei Maggi.

swb-Bild: Stadtarchiv Singen

Singen

Niemand ist eine Insel

Ein Theaterstück von und mit Jugendlichen aus Singen wird am Mittwoch, 16. und Donnerstag, 17. Oktober um jeweils 19 Uhr im Kulturzentrum Gems aufgeführt.

Auf einer griechischen Insel begnügen sich die unterschiedlichsten jungen Leute der Generation Smartphone, durch ein Gewitter vereint in einem Olivenöllager, ohne Handy-Empfang. Für Stunden offline und somit dem »Real-Life« ausgesetzt, kommen sie sich näher, erzählen von ihrem Leben, ihren Zielen und Träumen. Wie ist es, in der Generation

Smartphone erwachsen zu werden? Wer kann heute noch ohne Smartphone leben? Cordula Mächler, Theaterpädagogin und dreizehn Singener Jugendliche haben sich über zehn Monate hinweg mit dem alles bestimmenden Thema »Smartphone« beschäftigt. Das Projekt wurde durch den Förderpreis »Jugend für Werte« des Rotary Clubs Singen ermöglicht. Ein Teil der Jugendlichen bzw. inzwischen jungen Erwachsenen hat vor einigen Jahren schon bei Theaterprojekten im Rahmen von »Jugend ins Zentrum« mitgemacht, einer Kooperation zwischen GEMS, der Johann-Peter-Hebel-Schule und dem Frauenhaus in Singen.

Pressemeldung



Das Theaterstück »Niemand ist eine Insel«. swb-Bild: Veranstalter

Singen/Konstanz

Start an der Tabellenspitze

Am Samstag fand in der VMC Radsporthalle in Konstanz der Auftakt zur Verbandsrunde im Radball für den Nachwuchs statt. Die Singener Sprösslinge Timon Beuscher und Jason Richmond mussten sich gegen Konstanz 1, Gärtringen 1, Gärtringen 2, Prechtal 3, Prechtal 4 und Plattenhardt 1 stellen und hatten somit fünf Spiele an diesem Tag zu absolvieren. Gleich im ersten Duell gegen Konstanz 1 machten Beuscher/Richmond mächtig Druck und lieferten mit einem 11:0 Sieg ein wahres Torfestival. Beim nächsten Gegner Gärtringen 1 endete das Kopf an Kopf Rennen, das für Singen 1 mit einem 5:4 Sieg. Plattenhardt 1 wurde mit 8:0 Sieg in die Schranken gewiesen wie Prechtal 4 mit 5:0 auf das Singener Konto ging. Gegen den letzten Gegner, Gärtringen 2 schenkte man sich gegenseitig keinen Meter bis zum 4:4 Remis. Somit nimmt Singen 1 mit Timon Beuscher und Jason Richmond die Tabellenführung ein und sichert sich mit 13 Punkten und 33:8 Toren vorerst den ersten Tabellenplatz. Der 2. Spieltag der Singener Radballer findet am Samstag, 19. Oktober, in Elzach/Prechtal statt.

Pressemeldung

Mühlhausen-Ehingen

Brücken schlagen am Malteser Social Day

Der vom Malteser Hilfsdienst Konstanz organisierte und koordinierte »Malteser Social Day« unter der Projektleitung von Silvia Baumann, Hermann Pretzel und Werner Fleig, fand wieder in Mühlhausen-Ehingen statt.

Aufgerufen waren erneut Unternehmen im Landkreis Konstanz, um mit ihren MitarbeiterInnen Brücken zwischen ihrer Arbeitswelt und der sozialen Welt zu schlagen, indem sie Menschen mit Behinderungen, Kindern, Älteren oder Kranken unter die Arme griffen. Im Haus am Mühlebach war auch in diesem Jahr wieder »Malteser Social Day«. 17 Auszubildende der Takeda GmbH kamen nach Mühlhausen-Ehingen, um einen ganzen Tag zusammen mit den SchülerInnen des sozialpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, auf dem Gelände der Einrichtung mitzuarbeiten. Unter der fachkundigen Anleitung der Mitarbeitenden vom Haus am Mühlebach wurde ein Hochbeet – gespendet von der Takeda GmbH – und eine Kräu-

terschnecke aus Natursteinen aufgebaut, befüllt und bepflanzt. Auch wurden die Wege zum und im Schulgarten von Unwegsamkeiten befreit und neu gefestigt. Somit ist der Garten wieder barrierefrei zugänglich und auch die SchülerInnen im Rollstuhl können darin mitarbeiten. Die Auszubildenden der Takeda GmbH waren wieder mit sehr viel Engagement und Freude dabei und gemeinsam mit den SchülerInnen der Einrichtung waren am Nachmittag alle Aufgaben erledigt und alle waren sehr stolz und zufrieden nach getaner Arbeit. »Für unsere Auszubildenden war es ein unvergessliches Erlebnis mit vielen neuen Erfahrungen«, so Jörg Stegmaier, Vocational Training Manager bei der Takeda GmbH. »Für alle, die mitgeholfen haben, war dies wieder ein Tag der Begegnung, der Inklusion und des Miteinanders, der allen sicherlich noch sehr lange in guter Erinnerung bleiben wird. Danke an alle, die diesen unvergesslichen Tag ermöglicht haben«, freut sich Susanne Dietz-Vollmar vom Haus am Mühlebach. Infos und Bilder unter www.haus-am-muehlebach.de.

Engen

Blauer Sonntag

Ein Semester lang haben Studierende des Studiengangs Literatur-Kunst-Medien unter Leitung von Dr. Albert Kümmerle gemeinsam mit der Künstlerin Sabine Becker den Kapellenraum des ehemaligen Dominikanerinnenklosters Engen, heute Stadtmuseum + Galerie, neu gestaltet. Die Betrachtung des in der Apsis angebrachten Triptychons aus drei großformatigen monochrom blauen Bildern wird vertieft durch weiterführende Angebote zur Farbe Blau. Plexiglasstelen regen zum Verweilen an und bieten unterschiedliche Perspektiven. Hölzerne Hocker laden nicht nur zum Sitzen ein, sondern sind auch mit Audiostationen versehen, die Kultur- und Literaturgeschichtliches zur Farbe Kobaltblau zu hören geben. Blicke durch die eingelegten Farbfolien ermöglichen eigene Wahrnehmungsexperimente. Am 13. Oktober, von 16 bis 18 Uhr, werden die Studierenden die Projektergebnisse vorstellen, durch die Ausstellung führen und mit BesucherInnen ins Gespräch kommen. Die Künstlerin ist anwesend. Die Ausstellung dauert noch bis zum 27. Oktober und ist geöffnet von Dienstag bis Freitag, 14 bis 17 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr. www.stubengesellschaft-engen.de.

- Anzeige -

PRESSE-INFORMATION

HUK-COBURG-Versicherungsgruppe

Dank Top-Beratung bestens abgesichert



Michael Noll hat zum 23. September das HUK-COBURG-Kundendienstbüro in Singen übernommen. In der Romeiasstraße 4 bietet der Versicherungsexperte seinen Kunden kompetente und faire Beratung rund um Absicherung und Vorsorge. Interessenten können sich auf Produkte mit hervorragendem Preis-Leistungs-Verhältnis freuen.

Singen, im September 2019

Wer kennt das nicht? Wenn es um so wichtige Themen wie Absicherung und Vorsorge geht, möchte man seine Angelegenheiten in den besten Händen wissen. In Singen und Umgebung finden Kunden und Interessierte mit Michael Noll den perfekten Ansprechpartner. Der 56-jährige Finanzwirt berät seine Kunden seit

dem 16. September in sämtlichen Vorsorge- und Bausparfragen sowie zum gesamten Angebot der HUK-COBURG – von der Kfz-Versicherung über die Lebens-, Renten- und Rechtsschutzversicherung bis hin zur Haftpflicht-, Sach- und privaten Krankenversicherung.

Michael Noll bringt eine mehrjährige Branchenerfahrung mit. Der versierte Modellbauer freut sich auf ein reges Zusammenspiel mit seinen Kunden und möchte ihnen einen kostenlosen und unverbindlichen Versicherungs-Check ans Herz legen. Dadurch spare man oft bares Geld und könne nicht nur den Versicherungsschutz, sondern auch die Altersvorsorge verbessern.

Wer sich selbst von seinem Angebot überzeugen möchte, den heißt Michael Noll in der Romeiasstraße 4 herzlich willkommen. Das moderne Büro ist im Erdgeschoss bequem zu erreichen, Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 9.00 bis 13.00 Uhr sowie montags und donnerstags von 15.30 bis 19.00 Uhr und dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr. Und selbstverständlich kann auch außerhalb der Öffnungszeiten ein Beratungstermin vereinbart werden. Am einfachsten per Telefon 07731 7995699, Fax 0800 2875324724 oder E-Mail an Michael.Noll@HUKvm.de

Top versichert? Fragen Sie Ihren Nachbarn

Ich berate Sie gerne mit Lösungen zu günstiger Absicherung und Vorsorge – gleich bei Ihnen um die Ecke.



Eine Versicherung ist dann gut, wenn sie sich an Sie anpasst. Und nicht umgekehrt. Ganz gleich, ob Ihnen gerade Ihre Ausbildung, Ihre Familie oder die Sicherheit im Alter wichtig ist: Gemeinsam finden wir für jede Phase Ihres Lebens eine günstige Lösung.

Kommen Sie einfach vorbei – ich freue mich, Sie persönlich zu beraten.

PS: Ich bin nicht ganz in Ihrer Nachbarschaft? Auf www.HUK.de finden Sie Ihren Ansprechpartner direkt nebenan.



Kundendienstbüro
Michael Noll
Tel. 07731 7995699
michael.noll@HUKvm.de
Romeiasstr. 4
78224 Singen
Mo. – Fr. 9:00 – 13:00 Uhr
Mo. u. Do. 15:30 – 19:00 Uhr
Di. 14:00 – 17:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

